



Sprecher:innenrat der BAG Selbstbestimmte Behindertenpolitik

Protokoll der Videokonferenz vom 17.04.2023

Margit Glasow, Bärbel Swinfen, Bettina Fenzel, Kristina Schulz Mörbe, Rolf Kohn, Florian Grams und Marco Rauch

Gast: Lara Basten, Sonja Kemnitz

Entschuldigt:

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:15 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung & Sitzungsleitung
2. Protokollkontrolle
3. Sitzung Parteivorstand, Unterstützung für unseren Antrag P09 und Beratung zu etwaigen Änderungsanträgen
4. Schreiben von Sahra Wagenknecht und Gregor Gysi
5. Sonstiges
6. Termine

TOP Begrüßung und Sitzungsleitung

Margit erklärt sich bereit die Sitzungsleitung zu übernehmen. Marco führt das Protokoll.

TOP Unser Antrag

Margit schildert die aktuelle Situation um unseren Antrag.

- Utz regt an, den Antrag zurückzuziehen aber auch auf die formalen Fehler, welche im Bundesausschuss geschehen sind, die zur Unzulässigkeiten geführt haben, müssen erwähnt werden.
- Sonja meldet, dass die Inklusionskampagne im Kampagnenrat keine Rolle gespielt hat. Allerdings regt Sonja an, dass die BAG Senior:innen zusammen mit anderen BAGen zum 05.10 einen Aktionstag zum Tag der Senior:innen machen. Weiterhin regt Sonja an, den Parteivorstand zu befragen, inwieweit die Kampagne der Partei (Umverteilung) denn inklusiv sei. Veranstaltung wird als extra Tagesordnungspunkt auf der nächsten Sitzung aufgenommen. Plan für die Veranstaltung: In allen Landeshauptstädten soll an diesem Tag auf die Situation der älteren Menschen hingewiesen werden.
- Der Antrag wird zurückgezogen und erneut auf der 2. Sitzung des 8. BPT gestellt. Weiterhin werden weitere Unterstützer:innen (Landesverbände, Jugendverband und andere BAGen) gesucht.

TOP Schreiben von Sahra Wagenknecht und Gregor Gysi

- Marco informiert, dass bis heute das Schreiben der Bundesgeschäftsstelle nicht vorliegt.
- Bettina regt eine Satzungsänderung an, in der eine Behindertenquote in die Satzung eingeführt werden soll. Diese Fragestellung wird auf der kommenden Sitzung besprochen.
- Bärbel informiert, dass das Schreiben bereits vom November sei. Es ist fraglich, ob es überhaupt noch Sinn macht, dieses Thema aufzumachen.
- Margit regt an, Rolf möge ein Schreiben für den Parteivorstand entwerfen und via Umlaufverfahren abstimmen lassen.
- Utz frag, ob es Sinn macht. Rolf sollte etwas entwerfen aber mit Schwerpunkt Inklusion.
- Bettina regt an, dass der Brief trotzdem veröffentlicht werden müsse, unabhängig davon ob es um Inklusion geht.
- Bärbel pflichtet da Bettina bei. Möchte mit einbezogen werden, DIE LINKE ist basisdemokratisch.
- Florian regt an, dass es im Sinne der Demokratie ist, gerade im Hinblick auf den Umgang mit unserem Antrag, ein Schreiben aufzusetzen. Ggf. sollte man den Aufruf der KPF übernehmen.
- Margit findet, dass wir einen Aufruf machen sollten, dass Sahra, Janine und Martin sich zusammensetzen sollen, um die Probleme zu klären. Es gibt eine politische Verantwortung.
- Utz findet, dass wir sehr vorsichtig sein müssen, wie wir den Brief formulieren damit keine Position für eine gewisse Person sind.
- Es folgt ein reger Austausch.
 - Antrag: Der BSPR schreibt einen entsprechenden Brief an den PV.
Abstimmung: 5x Ja 1x Enthaltung Beschluss: Rolf schreibt.

Nächster Termin: **09.05.2023 – 18:00 Uhr**

f.d.R.

Marco Rauch
Koordinator BAG Selbstbestimmte Behindertenpolitik